



Statement von Geschäftsführer Kevin Barker zu 20 Jahre Beckhoff USA

Mit Fokus, Effizienz und Effektivität den nächsten Schritt gehen

Kevin Barker ist seit März 2019 neuer Geschäftsführer von Beckhoff USA. Anlässlich der Jubiläumsfeier zum 20-jährigen Unternehmensbestehen blickte er auf eine überaus erfolgreiche Entwicklung zurück – wie der nachfolgende Auszug aus seiner Rede zeigt.



Beckhoff hat die Dinge schon immer anders gemacht. Das Unternehmen war Vorreiter bei der Einführung der PC-basierten Maschinensteuerung, erfand EtherCAT und treibt den technologischen Fortschritt in allen Automatisierungsbereichen kontinuierlich an. Dabei stützt ein starkes Rückgrat der Beständigkeit alles, was wir tun. Aus technologischer Sicht ist es die Konvergenz von Automatisierungstechnik (AT) und Informationstechnologie (IT), die seit den 1980er Jahren jede wegweisende Produkteinführung von Beckhoff geprägt hat. In Bezug auf unsere Unternehmenskultur profitieren Beckhoff-Kunden und -Mitarbeiter von einem Maß an Weitsicht und Verlässlichkeit, das in der industriellen Automatisierung seinesgleichen sucht. Das bedeutet, dass wir grundsätzlich alles tun, um die beste Lösung für die anspruchsvollsten Anwendungen und Kundenanforderungen zu finden.

Im Headquarter von Beckhoff USA in Savage, Minnesota, stehen über 4.000 m² Büro- und Lagerfläche zur Verfügung.



Kevin Barker, Geschäftsführer Beckhoff USA

Am 17. Juli 2019 trafen sich Mitarbeiter, Kunden, Partner sowie Vertreter von lokalen Behörden und der Fachpresse, um das 20-jährige Jubiläum von Beckhoff USA zu feiern.

Führungsprinzipien mit hoher Eigenverantwortung und starke Identifizierung mit dem Unternehmen bilden das Fundament, auf dem sich dauerhafte Kundenbeziehungen aufbauen lassen. Diese Unternehmenswerte haben Beckhoff USA seit der Gründung der Tochtergesellschaft im Jahr 1999 geholfen, schnell Marktanteile zu gewinnen und im Jahresvergleich ein durchschnittliches zweistelliges Umsatzwachstum zu erzielen. So erwarten wir für das Jahr 2019 einen Umsatz von mehr als 83 Mio. US-Dollar. Zudem gehen wir davon aus, dass diese beachtliche Erfolgsbilanz nur der Anfang dessen ist, was wir gemeinsam noch erreichen können.

Dementsprechend wird Beckhoff USA in den nächsten fünf Jahren eine aktive Wachstumsstrategie verfolgen. Die Partnerschaften mit bestehenden Kunden werden gestärkt, neue Partnerschaften eingegangen und die Marktanteile in allen Branchen erhöht werden. Strategische Vision und eine effektive Umsetzung, die

Stärke unseres Unternehmens und das ständig wachsende Portfolio an innovativen Automatisierungsprodukten werden dies ermöglichen. Fokus, Effizienz und Effektivität werden die Schlüssel zur Erreichung dieser Ziele sein.

Rückblick auf die ersten 20 Jahre einer spannenden Reise

Als ich Anfang des Jahres zum Geschäftsführer von Beckhoff USA ernannt wurde, war ich neu in der Organisation. Diese Rolle als Externer zu übernehmen, war eine einzigartige Gelegenheit, die Aktivitäten in den USA neu zu bewerten und zu entscheiden, wie man die zukünftige Entwicklung optimal beeinflussen kann. Durch die Zusammenarbeit mit Kollegen am Hauptsitz der Tochtergesellschaft in Savage, Minnesota, und den Austausch mit unseren Regionalbüros wurde deutlich, dass die Organisation landesweit hervorragende Arbeit leistet – wenn auch nicht in dem Maße, wie wir es tun könnten. Wir sind in allen Branchen fest verankert, von Materialförderung bis hin zu Verpackungstechnik, von Öl- und Gas- bis hin zu Unterhaltungsindustrie sowie von Kunststoffverarbeitung bis hin zu Werkzeugmaschinen. Es ist ein unglaubliches Maß an Optimismus und Begeisterung hinsichtlich unserer Technologie sowie unserer Vertriebs- und Supportkompetenzen sowohl innerhalb als auch außerhalb des Unternehmens zu spüren.

Unternehmen, die so stark sind, werden nicht über Nacht aufgebaut. Als Beckhoff vor 20 Jahren sein erstes nordamerikanisches Büro in Plymouth, Minnesota, eröffnete, waren nur zwei Mitarbeiter für die USA, Kanada und Mexiko tätig. Kurz nach der Einführung der Marke Beckhoff in den USA haben diese Mitarbeiter das Direktvertriebsmodell etabliert, das ein wichtiger Aspekt des Erfolgs von Beckhoff weltweit darstellt. Die harte Arbeit engagierter Beckhoff-Mitarbeiter in diesen frühen Tagen war der Auslöser für das beeindruckende Wachstum und die Dynamik, die wir heute erleben.

Beckhoff USA steigerte seinen Umsatz von 9 Mio. US-Dollar im Jahr 2003 auf 72 Mio. US-Dollar im Jahr 2018. Heute beschäftigen wir mehr als 150 Mitarbeiter – nicht zu vergessen unsere Kollegen in Kanada und Mexiko, die in den letzten Jahren eigene Tochtergesellschaften gegründet haben. Wir unterhalten Niederlassungen in Philadelphia, Boston, Charlotte, Cincinnati, Chicago, Denver, Seattle sowie Dallas und Houston, San Diego und San Jose. Darüber hinaus sind bis 2020 neue Vertriebsbüros in Milwaukee, Los Angeles und Orlando geplant.

Diese Erfolge resultieren aus den bedeutenden Leistungen der jeweils vorangegangenen Geschäftsführer von Beckhoff USA – Gerd Hoppe, Graham Harris und Aurelio Banda – sowie des ehemaligen Geschäftsführers von Beckhoff Kanada Joe Ottenhof. Für die zukünftige Wachstumssteigerung in den USA werden wir weiterhin eng mit Calvin Wallace, der seit 2018 die Tochtergesellschaft in Kanada erfolgreich leitet, und Filiberto Cruz Morales, der 2019 zum Geschäftsführer des neuen Tochterunternehmens von Beckhoff in Mexiko ernannt wurde, zusammenarbeiten.

Dass wir diese ersten 20 Jahre in den USA feiern können, ist ein Beleg für unsere erfolgreiche Positionierung im Markt. Und natürlich werden auf diesen Meilenstein für das Unternehmen weitere folgen. Denn mit dem Streben nach mehr Fokus, Effizienz und Effektivität – zusammen mit unserer bewährten Technologie – werden sich unsere ehrgeizigen, aber erreichbaren Wachstumsziele bei der Gestaltung der Zukunft von Beckhoff USA umsetzen lassen.

weitere Infos unter:

www.beckhoffautomation.com